



**YAMAHA FX NYTRO R-TX**

Hubraum: 1049 ccm  
Leistung: 130 PS  
Gewicht: 270 kg fahrbereit  
Preis: 17 980 Franken  
Verkehrsabgabe: k.A.

**AUF DEN PUNKT GEBRACHT**

Der Nytro ist die R1 unter den Motorschlitten. Entsprechend entschlossen will er bewegt werden.

- + Ergonomie, Heizgriffe
- + Fahrwerk, Beschleunigung
- + Genialer Sound
- Hohe Drehzahlen
- Kein Gepäcksystem
- Harter Kupplungseinsatz bei Langsamfahrt

Motor \*\*\*\*\*  
Fahrwerk \*\*\*\*\*  
Ergonomie \*\*\*\*\*  
Gepäcksystem \*\*\*\*\*

**IMPORT**

Hostettler Motoren AG, Haldenmatte 3,  
6210 Sursee, Tel. 041 926 64 02  
www.hma.ch

**YAMAHA RS VIKING PRO**

Hubraum: 999 ccm  
Leistung: 120 PS  
Gewicht: 314 kg fahrbereit  
Preis: 19 980 Franken  
Verkehrsabgabe: k.A.

**AUF DEN PUNKT GEBRACHT**

Racen und reisen: Der RS Viking Pro ist die FJR unter den Motorschlitten. Sein Komfort übertrifft die besten Töff-Tourer.

- + Ergonomie, Windschutz, Sitzkomfort
- + Sehr komfortables Fahrwerk
- + Viel Leistung aus dem Drehzahlkeller
- + Gepäck-Stauraum, Anhängerkupplung
- Rückwärtsgang lässt sich schwer einlegen
- Hohes Fahrzeuggewicht

Motor \*\*\*\*\*  
Fahrwerk \*\*\*\*\*  
Ergonomie \*\*\*\*\*  
Gepäcksystem \*\*\*\*\*

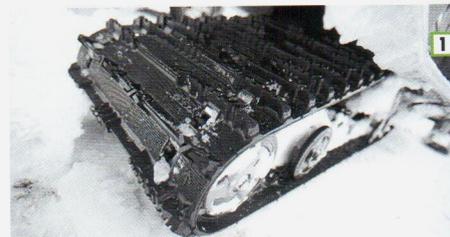
**IMPORT**

Hostettler Motoren AG, Haldenmatte 3,  
6210 Sursee, Tel. 041 926 64 02,  
www.hma.ch

Beispiel die richtige Sitzposition, die Kurventechnik und den Einsatz der Handbremse am linken Lenkerende zum Driften. Denn um das Snowmobil im Drift um enge Kurven zu winkeln, muss das ungewohnte Gefährt ähnlich wie ein Rallyeauto quer gestellt werden: Gas wegnehmen, Lenker einschlagen, mit der Handbremse das Laufband blockieren, gegenlenken und wieder Gas geben. So weit zur Theorie. Die Praxis sieht anders aus: Mit High-speed über Schnee und Eis zu brettern ist kein Pappenstiel, da braucht es schon ordentlich Kondition und Fahrkönnen. Die hohen Lenkkräfte erfordern mächtig Muskelschmalz. Also erst mal langsam pressieren. Doch eigentlich sollten wir ja kräftig Gas geben, denn ohne Vortrieb drohen die Schlitten im Tiefschnee zu versinken. Andererseits sehen die Dinger gar nicht lustig aus, wenn sie am Baum kleben. Wen wundert es also, dass unser Säbelraseln so endet, wie es bereits angefangen hat: mit dem Gesicht im Schnee und jeder Menge Gaudi, denn man fällt ja weich.

**Fun für jedermann: Klar geht das!**

Ski fahren gehen, im Urlaub Tonnen von Kerosin verbrennen, das darf jeder. Aber Schneemobil fahren? Unmöglich. Man muss hierzu-lande ein Restaurant oder einen Skilift und eine Bewilligung haben, um überhaupt so ein Teil bewegen zu dürfen. Auf der Südseite des Splügenpasses ist man da gottlob noch etwas liberaler. Infos unter [www.hb-as.ch](http://www.hb-as.ch)



1. Raupenantrieb statt Breitreifen.
2. Gut zugänglich: die Technik der Schneetöff. Unverständlich, warum Yamaha diese genialen Dreizylinder-Motoren nicht in einem Töff anbietet
3. Ein Riesenspass: Umfaller gehören dazu.